Rechteckdoppeldeckung

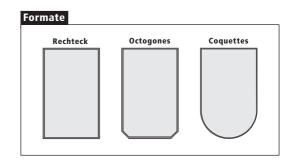
Die Rechteckdoppeldeckung wird mit rechteckigen oder quadratischen Schieferschablonen im halben Verband mit einer Stoßfuge ausgeführt.

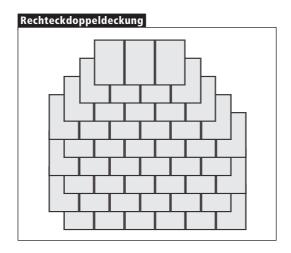
Die Stoßfuge besitzt eine Breite von 3 bis 6 mm und entspricht somit annähernd der Materialdicke.

Bei der Rechteckdoppeldeckung werden unterschiedliche Formen genutzt. Wie in der rechten Prinzipzeichnung zu sehen ist, können vollkantige, gestutzte (Octogones) sowie halbkreisförmig abgerundete (Coquettes) Schieferschablonen verwendet werden.

Zur Befestigung der Schiefer können entweder Einschlaghaken oder mindestens zwei Schiefernägel oder -stifte zum Einsatz kommen.

Bei der Deckung auf Lattung können zur Befestigung Klammerhaken verwendet werden.





Mengenbedarf

Einheit	Berechnung	Beispiel (Format 60 x 30)	
pro qm	10.000 / ((Steinhöhe - Überdeckung) / 2 x 30)	10.000 / (60-12) / 2 x 30) = 13,89 Stück	
pro Meter Kehle*	100 / 22 x 8 100 / 22 x 7		
pro Meter Traufe	100 / 21		

Bei sämtlichen genannten Mengenangaben handelt es sich um Richtwerte. Ferner sind bei der Verarbeitung von Schiefer 5 % Bruch und Verhau einzukalkulieren.

Entsprechend der Formate ist in der folgenden Tabelle die Mindestüberdeckung des ersten Gebindes durch das dritte aufgelistet.

	Dachneigung	≥ 22°	≥ 30°	≥ 40°	≥ 50°
Format [cm]					
60 x 35		12	10	8	-
60 x 30		12	10	8	-
50 x 30		12	10	8	-
50 x 25		12	10	8	-
40 x 40		-	10	8	6
40 x 25		-	10	8	6
40 x 20		-	10	8	6
35 x 35		-	-	8	6
35 x 25		-	-	8	6
35 x 20		-	-	8	6
30 x 20		-	-	-	6

Beispielfoto

Das Bild zeigt eine gezogene Rechteckdeckung



Kontakt